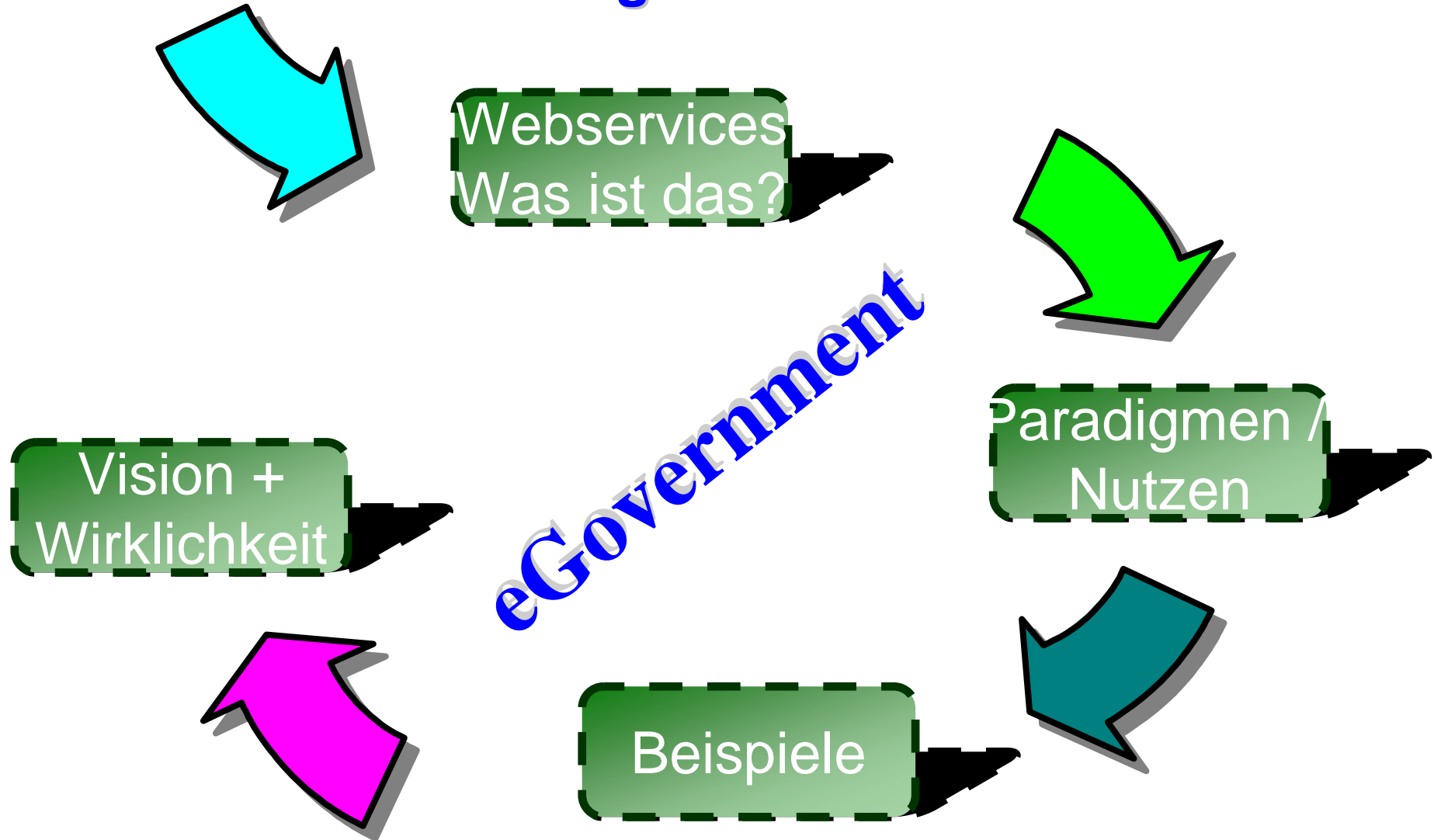


Webservices - Neue Wunderwaffe im eGovernment?

Frank Schwanbeck, F.Schwanbeck@kdvz.de,
Volker Rombach, V.Rombach@kdvz.de

Agenda



Agenda



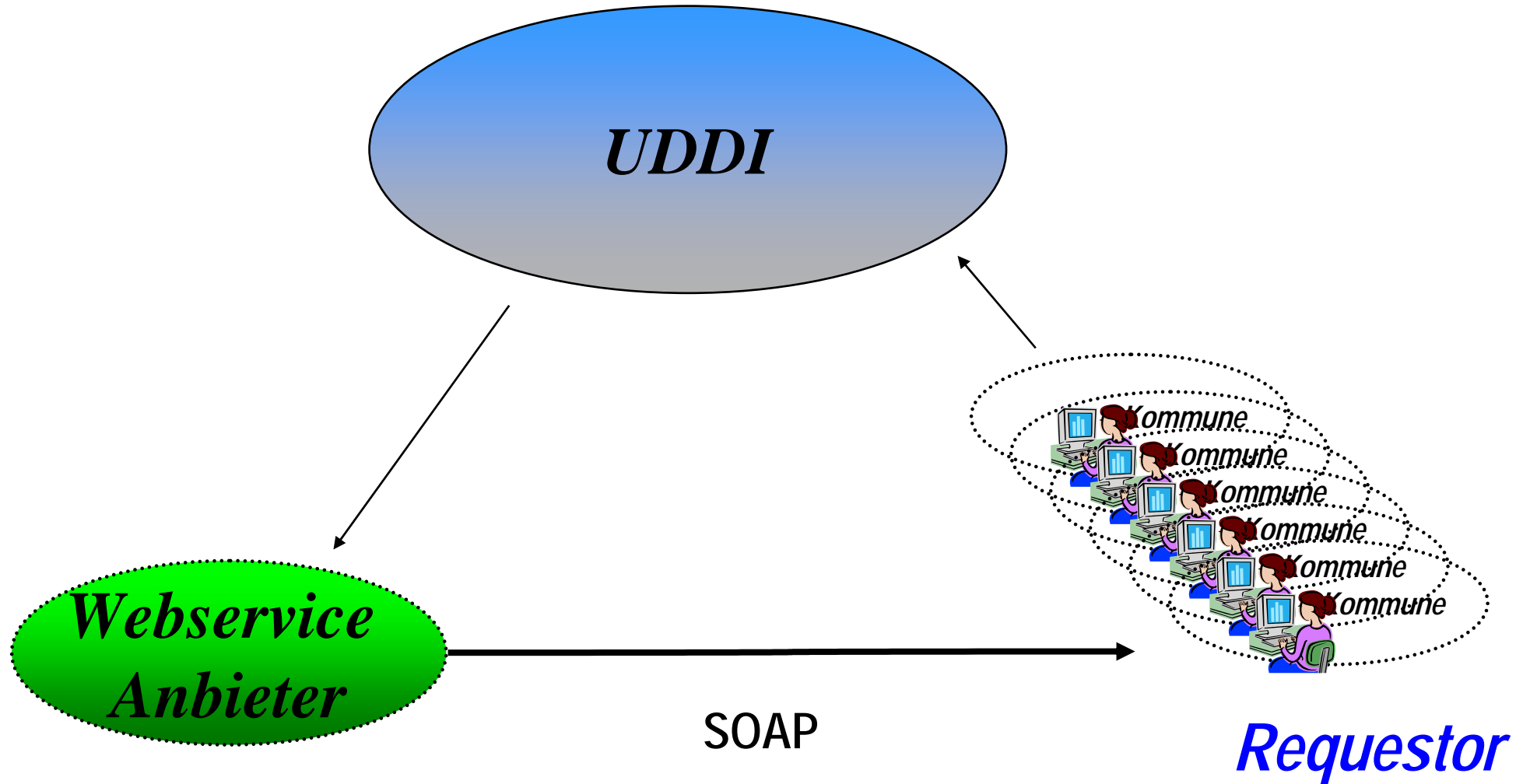
Der Versuch einer Definition

Webservices sind modulare Dienstleistungen und Anwendungen, die über standardisierte Protokolle (http, XML, SMTP) auf einfache Weise genutzt werden können.

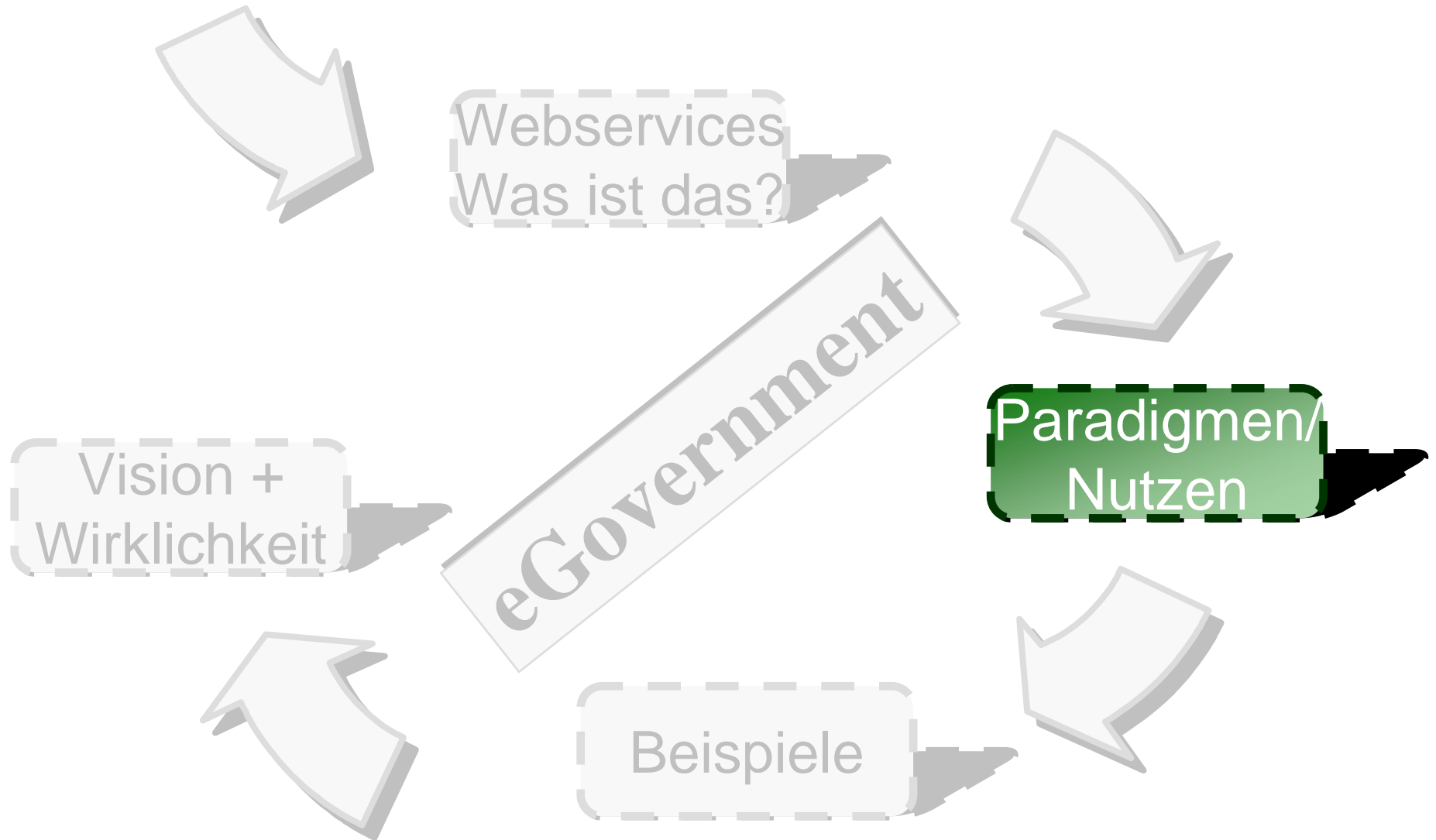
Komponenten

- SOAP (Simple Objekt Access Protocol)
 - Aufrufprotokoll
- WSDL (Web Service Definition Language)
 - Schnittstellenbeschreibung
- UDDI (Universal Description, Discovery and Integration)
 - Verzeichnisdienst für Services

Komponenten



Agenda



Der Blackbox-Effekt

- Ein Webservice ist für den Nutzer eine Blackbox
 - Hardware
 - Softwarekomponente
- WSDL beschreibt die Schnittstellen
 - Was muss ich liefern
 - Was bekomme ich
- Lose gekoppelte Systeme und Wettbewerb der Services

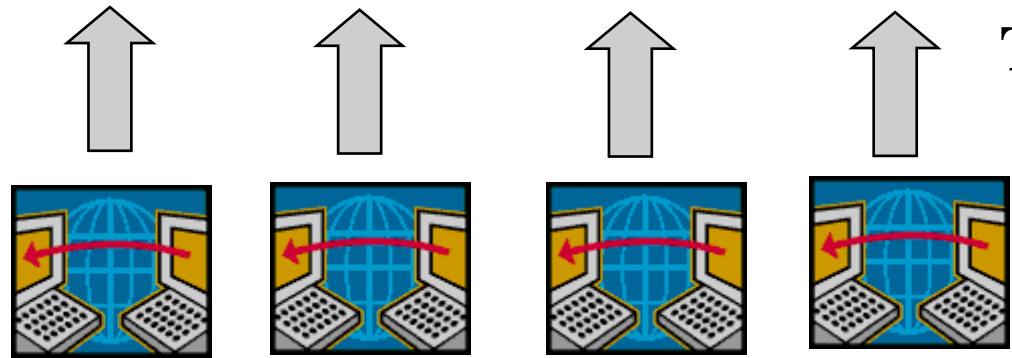
Beispiel Online Shop



Kunde bestellt



**Personalisierte
Auftragsbestätigung
Terminzusage**



**BLZ
prüfen**

**Bonität und
Konditionen**

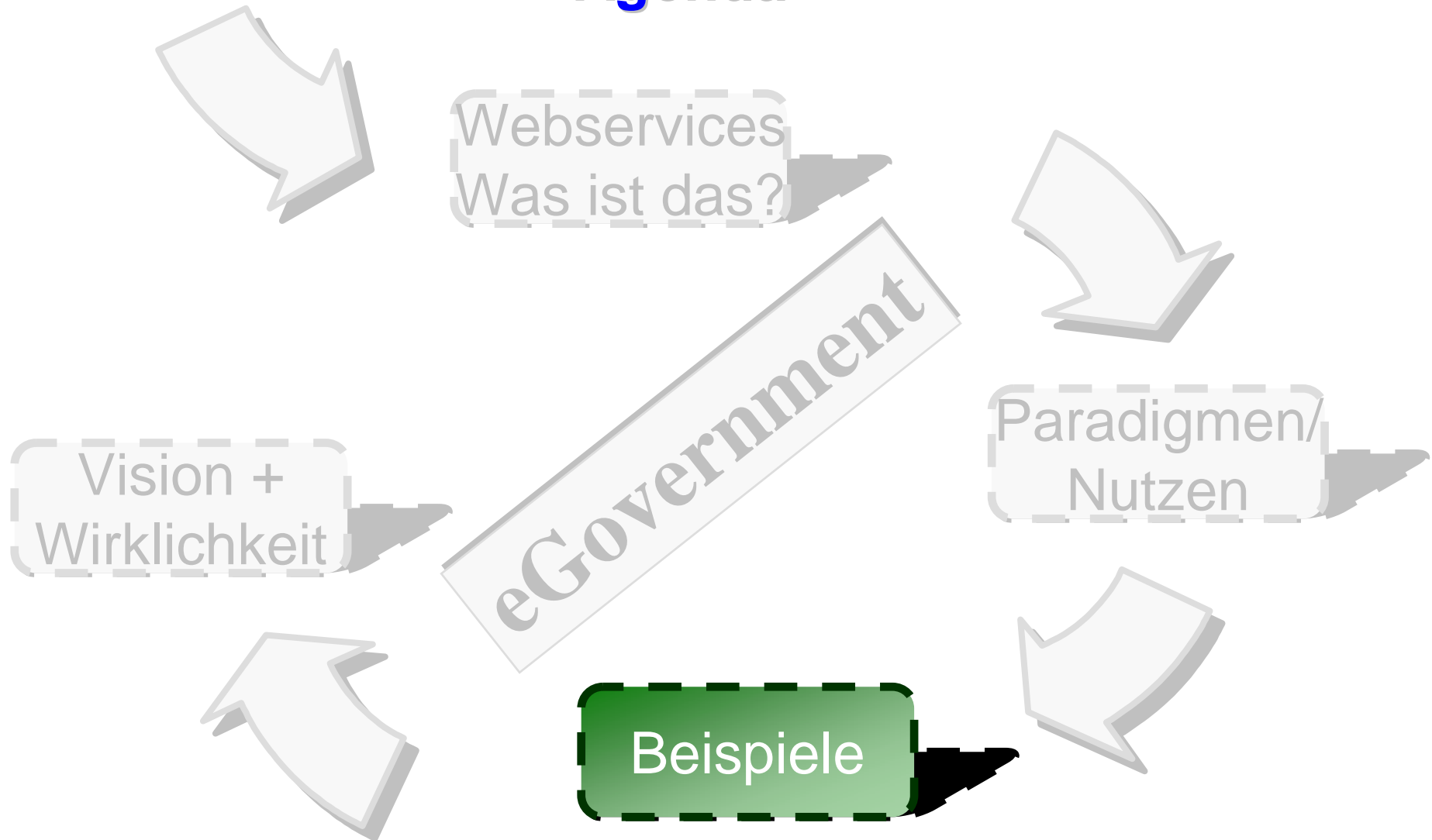
Ware?

Liefertermin?

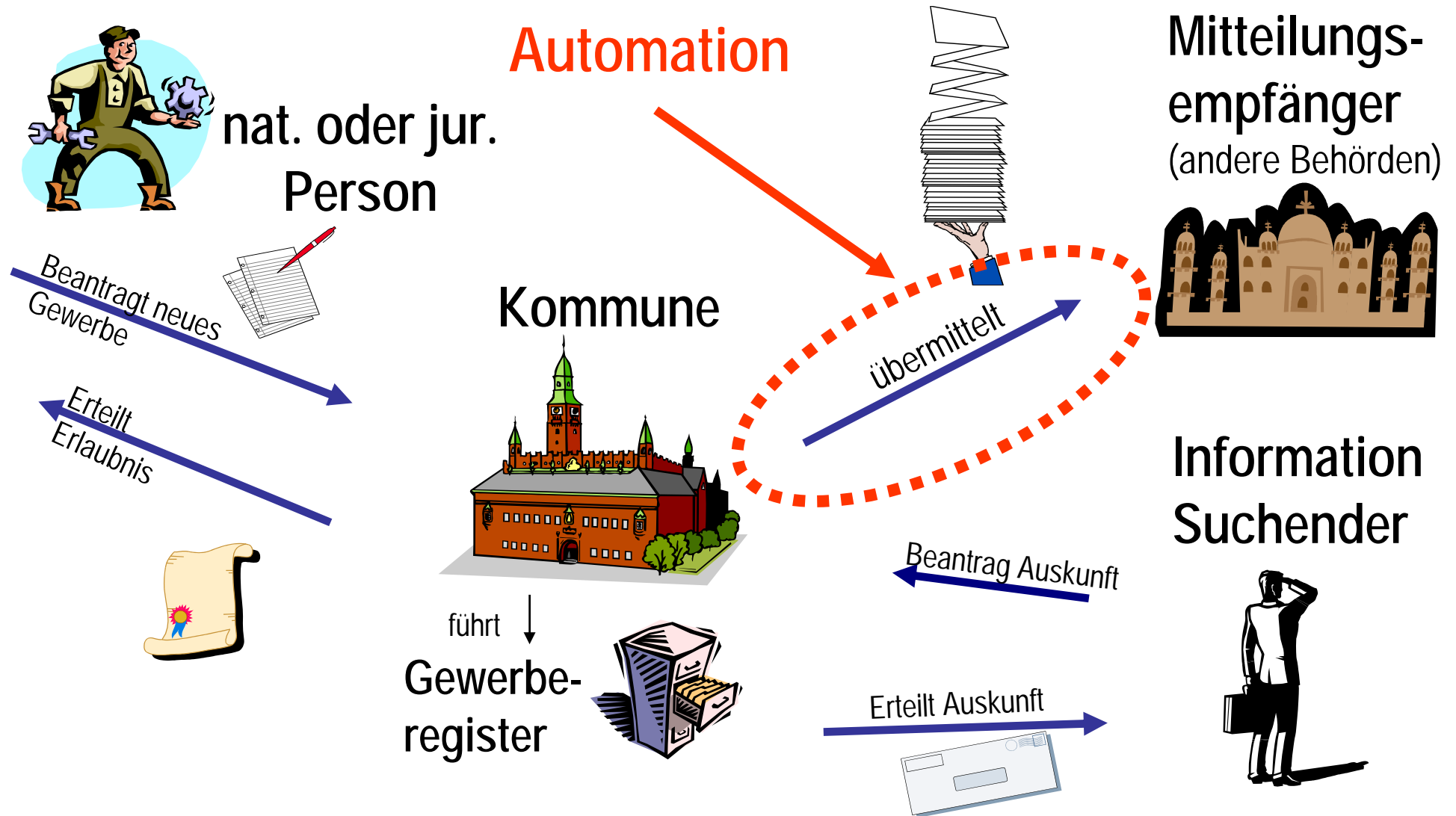
Erhoffter Nutzen

- Tausch von Komponenten ist ohne großen Aufwand möglich
- Kommunikation trotz Firewalls aufgrund der Nutzung des http-Protokolls leicht möglich
- Plattformunabhängigkeit

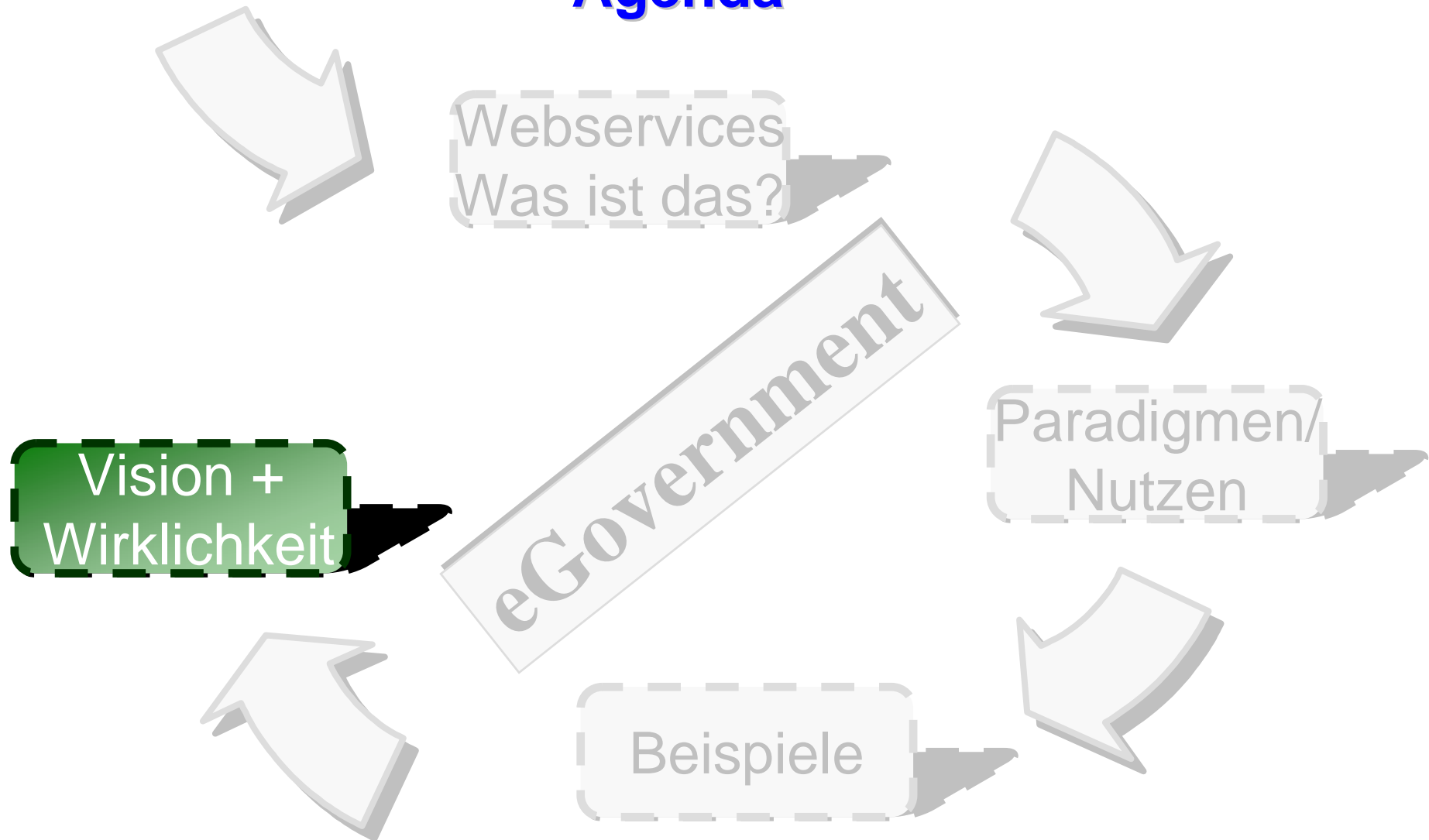
Agenda



Geschäftsprozess: Gewerbebeanmeldung



Agenda



Vision

- Durch konsequenten Einsatz von Webservices entsteht eine DV-Welt, in der die Integration von Diensten und Anwendungen auch über Unternehmens- oder Behördengrenzen hinweg leicht möglich ist.
- Prozesslaufzeiten und -kosten können für Regelfälle erheblich reduziert werden.
- Die Kosten für Aufbau und Betrieb dieser Systeme sinken tendenziell.

Wirklichkeit

- Beide Seiten müssen mitspielen
- Kompatibilität der einzelnen SOAP-Implementierungen
- Service level agreements/Nutzungsverträge erforderlich
- Sicherheitsfragen müssen im Einzelfall geklärt sein
- Datenschutz
- Hoheitliche Aufgaben
- Transaktionssteuerung für längere Transaktionsketten
- Performance wird durch viele Faktoren beeinflusst

Sicherheitsfragen bei WebServices

- http + https in Firewalls erlaubt
- Webservice-Analyse noch nicht marktreif
- Abhören und Manipulieren unverschlüsselter Nachrichten leicht möglich
- Verschlüsselung verhindert wirksame Prüfung
 - Zusätzliche Sicherheitsstrategien und -systeme am Backend erforderlich
- Rechner-Rechner-Kopplung erleichtert DoS-Situationen

Fazit

- Webservices haben hohes Potential.
- Für komplexere Anwendungen muss die Marktreife noch bewiesen/hergestellt werden.
- Nicht die Technik ist der Flaschenhals.
- Die organisatorischen/rechtlichen Rahmenbedingungen sind nötig, um den vollen Nutzen ausschöpfen zu können.

Eine gute Adresse für eGovernment-Lösungen

www.KDVZ-Stadt.de

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!

F.Schwanbeck@KDVZ.de
V.Rombach@kdvz.de